

Geld verheizen – nein danke!

Energie wird immer teurer. Und ein großer Teil der Energiekosten der privaten Haushalte wird für Heizung und Warmwasser ausgegeben. Wer sparen will, sollte nicht nur über die richtige Heizungsanlage nachdenken. Auch ein Blick auf das Heizungswasser kann am Ende der Heizsaison einen schönen Unterschied im Familienbudget ausmachen.

Die im Wasser enthaltenen Mineralstoffe sind im kalten Wasser gelöst. Im erwärmten Heizungswasser jedoch, das ständig im Kreislauf gefördert wird, bilden diese Mineralien Ablagerungen. Die Heizungsanlage verschlammt, Verstopfungen und Funktionsstörungen sind die Folge. Rost kann die Installation schädigen, mitgeführte Luft nervt durch Fließgeräusche und mindert die Wärmeübertragung. Und bereits 1 Millimeter Kalk auf einer Wärmetauscherfläche kann die Energiekosten um 10 % in die Höhe treiben.

Mit Heizungswasser-Aufbereitungstechnik von SYR kann man also eine Menge Geld sparen, die Lebensdauer der teuren Heizungsanlage deutlich erhöhen und den Wirkungsgrad erhalten.



Bei einer Kalkschicht von nur 1 mm auf einer Wärmetauscherfläche können die Energiekosten um ganze 10 % steigen!

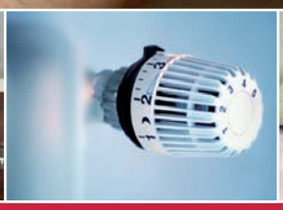
9.0272.00 1013

SYR®

Hans Sasserath & Co. KG • Mühlenstr. 62 • D-41352 Korschenbroich • Tel. +49 2161 6105-0 • Fax +49 2161 6105-20 • info@SYR.de • www.syr.de









HEIZUNGSSCHUTZ

Wir sorgen für den sparsamen und störungsfreien Betrieb wertvoller Heizungsanlagen – und für den Erhalt der Herstellergarantie.

SYR®

Haustechnik mit System



Probleme und Funktionsstörungen

- Korrosion durch falsche pH-Werte und hohe Temperaturen
- Steinbildung – verschlechtert den Wärmeübergang, begünstigt Überhitzung
- Kalkabscheidung und Kalkablagerungen
- Verschlammung von Rohrleitungen, Pumpen und Armaturen
- höherer Energieaufwand bei verringerter Wärmeabgabe
- Schäden an Wärmetauschern und Heizkörpern

Besonders zu beachten:
Die Herstellergarantie bei Heizungsanlagen ist nur bei der Erfüllung der VDI 2035 gewährleistet.

Energie sparen und die Heizung schützen: Die Wasserqualität entscheidet

Brennwert, Pellets, Öl, Solarenergie, regenerative Bio-Brennstoffe – moderne Heizsysteme sorgen für wohlige Wärme und senken die Energiekosten. Allerdings nur, wenn die Heizung perfekt funktioniert. Hier kommt dem Heizungswasser eine entscheidende Rolle zu – schließlich ist Wasser in allen Heizsystemen der Energieträger. Und nur mit der richtigen Wasserqualität – abgestimmt auf Ihre Anlage – erzielen Sie die optimale Energieausbeute und sichern auf lange Sicht Ihre Investition. Ein Vergleich mit dem Auto sei erlaubt: Kein Mensch käme auf die Idee, seinen neuen Porsche mit billigem Sprit in der falschen Oktanzahl zu betanken. Kalk, Schmutz und Luft gehören einfach in keine Heizungsanlage. Und genau das kann durch unbehandeltes Wasser geschehen und kostspielige Schäden an der Heizungsanlage verursachen. Dabei droht sogar der Verlust der Gewährleistung. Richtiger Heizungsschutz ist daher so wichtig wie nie.

Energiekiller Kalk

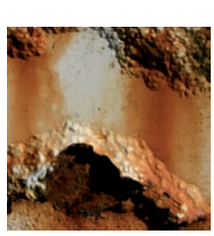


Unbehandeltes, zu hartes Wasser kann die Lebensdauer einer Heizungsanlage drastisch verringern. Gerade für moderne Kompakt-Heizkessel mit engen Querschnitten und steigender Wärmeleistung ist das besonders gefährlich. Rissbildungen an der Kesselwand und Kalkablagerungen sind die Folgen. Das kostet Energie und kann teuer werden: Selbst die dünnste Kalkschicht, zum Beispiel auf einem Wärmetauscher, reduziert die Energieeffizienz der Anlage drastisch.

Steinbildung im Kessel

Bei der sogenannten Steinbildung handelt es sich um Kalkablagerungen, die durch eine hohe Wasserhärte begünstigt werden. Diese „Steine" reduzieren nicht nur den Wirkungsgrad der Anlage, sie können auch zu erheblichen Schäden im Heizsystem führen. Die Kosten, die dann entstehen, stehen in keinem Verhältnis zu einer vernünftigen Heizungswasserbehandlung.

Wasserseitige Korrosion



Durch den Sauerstoffgehalt und einen falschen pH-Wert im Heizungswasser kann Korrosion entstehen – mit möglicherweise schlimmen Folgen: Denn fortgeschrittene Korrosion kann sogar Leckagen verursachen. Dagegen schützt man sich, indem man die Heizungsanlage regelmäßig entlüftet und entgast.

Verschlammung der Heizungsanlage



Durch Korrosionsprodukte bildet sich Schlamm, der auf lange Sicht Pumpen und Armaturen verstopft und so die Energieeffizienz reduziert. Auf Dauer wird die Heizungsanlage sogar komplett lahmgelegt. Aber auch hier kann man vorbeugen: durch die permanente Filterung des Heizungswassers.

So schützt SYR Ihre Hausinstallation – sicher, komfortabel und normgerecht

Wenn es um Sicherheit geht, sollte man den Experten ranlassen. Bei der Hauswasserinstallation und bei der Absicherung von Trinkwassererwärmung und Sicherheitsarmaturen für die Heizung zählt SYR seit über 70 Jahren zu den führenden Anbietern. Das Unternehmen aus Korschenbroich hat sich mit einem kompletten und durchdachten System für mehr Komfort, weniger Wasserverbrauch und effizientere Energienutzung einen Namen gemacht. Obendrein profitiert der Installateur, denn die SYR Systemlösungen sind durchdacht, normgerecht und immer einfach zu installieren und zu warten.

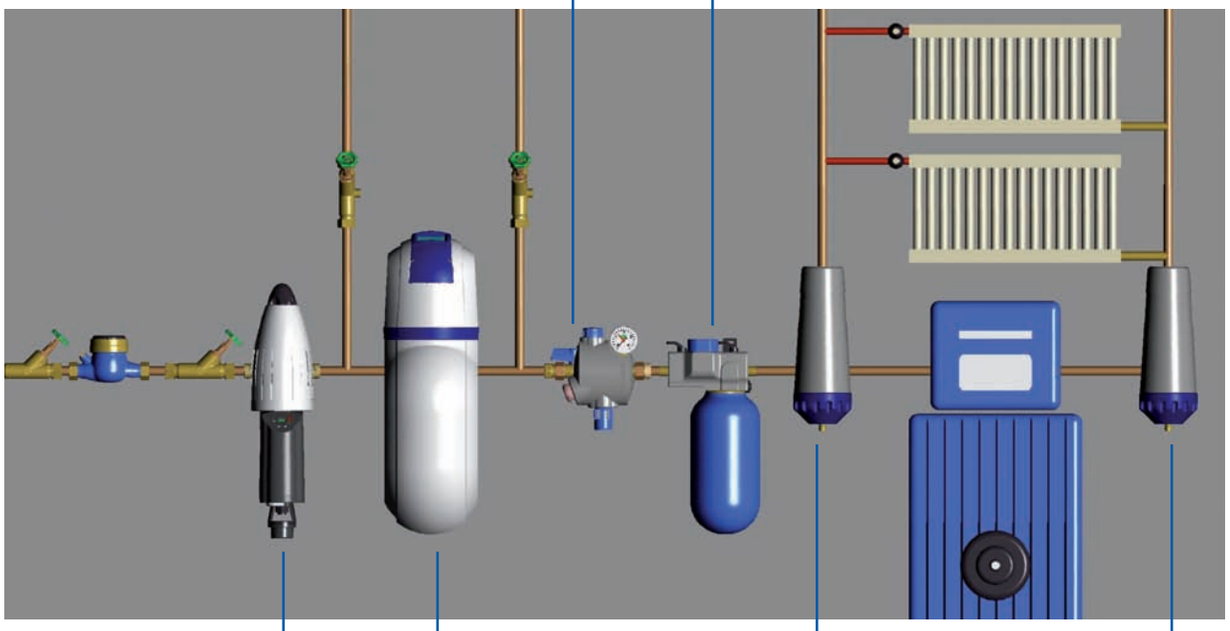
Der perfekte Rundumschutz aus dem SYR Wasser- und Heizungsprogramm

Trinkwasserschutz nach DIN EN 1717: SYR FüllCombi BA

Die SYR FüllCombi BA verhindert das Rückfließen, Rückdrücken oder Rücksaugen von Flüssigkeiten in die Trinkwasserinstallation. Praktisch: Die Armatur ist fest mit der Trinkwasserleitung verbunden. So wird Ihre Heizungsanlage automatisch be- und nachgefüllt, ganz ohne den unpraktischen Schlauch benutzen zu müssen.

Gewährleistung sichern, VDI 2035 erfüllen: SYR HWE und HVE

Die SYR Heizungswasser-Enthärtung (HWE) oder -Vollentsalzung (HVE) holt den Kalk aus dem Heizungswasser, je nach Anforderung der Kesselhersteller. Ein leicht handhabbares Kartuschensystem mit digitaler Kapazitätskontrolle, einfach kombinierbar mit der SYR FüllCombi BA.



Zuverlässiger Leckageschutz: SYR PROTECT

Eine Million teure Leitungsschäden in Deutschland pro Jahr – da schafft der SYR PROTECT Abhilfe. Er schützt vor Leckagen und verhindert Wasserschäden und Wasserverschwendung. Der innovative Rückspülfilter sorgt für sauberes Wasser nach DIN 1988 und reguliert den Wasserdruck.

Kalkschutz ohne Chemie: SYR MULTISAFE KS 3000

Mit DVGW-geprüfter, elektrodynamischer Wasserbehandlung sagt der MULTISAFE dem Rohrinfarkt den Kampf an. Denn Kalkpartikel können sich nicht ablagern, gefährliches Bakterien- und Keimwachstum wird wirksam vermieden. Die Trinkwasserqualität bleibt dabei unverändert.

Filtern, Entgasen, Entschlammen: HeizungsfilterCombi 3315

Die SYR HeizungsfilterCombi 3315 ist ein Rückspülfilter mit automatischem Entlüftungssystem für Heizungsanlagen und sorgt für die Filtration und Entgasung nach DIN EN 12828. In bestehenden Anlagen schützt die HeizungsfilterCombi im Rücklauf vor Schlamm, bei neuen Anlagen im Vorlauf alle angeschlossenen Geräte.

Sauber und sicher: Heizungsanlagen automatisch be- und nachfüllen

Unser Trinkwasser ist ein kostbares Gut, das natürlich nicht mit Flüssigkeiten in Verbindung kommen darf, die schädlich für unsere Gesundheit sein könnten. Überall dort, wo Trinkwasser- und Nichttrinkwasser-Installationen verbunden sind, muss deshalb mit geeigneten Maßnahmen das Rückfließen, Rückdrücken oder Rücksaugen von Flüssigkeiten in die Trinkwasserinstallation verhindert werden. Das regelt die DIN EN 1717.



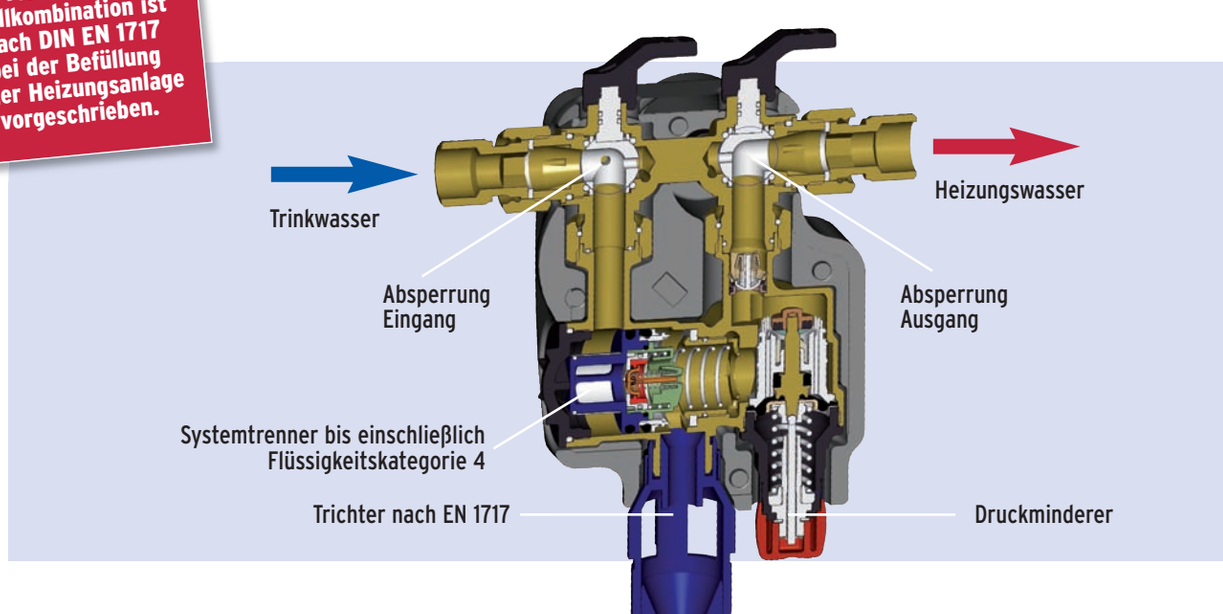
Technische Daten auf Seite 8

Das Vorschalten einer Füllkombination ist nach DIN EN 1717 bei der Befüllung einer Heizungsanlage vorgeschrieben.

Profi-Empfehlung für die beste Absicherung: SYR FüllCombi BA plus

Die SYR FüllCombi BA plus enthält alle Bestandteile, die man zur normgerechten Befüllung einer Heizungsanlage benötigt: Absperrungen, Manometer, Druckminderer, Systemtrenner und Abwasseranschluss. Praktisch: Die Armatur ist fest mit der Trinkwasserleitung verbunden. So wird Ihre Heizungsanlage automatisch be- und nachgefüllt – ohne den unpraktischen Schlauch bemühen zu müssen.

Der integrierte Systemtrenner verhindert sicher, dass das Trinkwasser verschmutzt werden könnte. Der Systemtrenner BA ist als Dreikammersystem mit kontrollierbarer Vor-, Mittel- und Hinterdruckzone ausgeführt und bietet einen integrierten Schmutzfänger. Für absolute Zuverlässigkeit sorgen zwei hintereinandergeschaltete Rückflussverhinderer und eine belüftbare Mittelzone. Damit sind Rückdrücken, Rückfließen und Rücksaugen von Flüssigkeit aus der Heizungsanlage ins Trinkwassernetz praktisch unmöglich. Die SYR FüllCombi BA plus ist nach DIN EN 1717 bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4 zugelassen.



Heizungswasser enthärten oder entsalzen: So spart man Energiekosten

Bei der Erwärmung von hartem Wasser bildet sich eine hartnäckige Schicht aus Kalkstein, die sich sehr schwer wieder entfernen lässt. Diese Ablagerungen verringern die Energieeffizienz. Die Heizkosten steigen – schon 1 mm Kalk, zum Beispiel auf einem Wärmetauscher, erhöht die Energiekosten um ca. 10 %! Und womöglich kommt es obendrein zu Funktionsstörungen wie örtlichen Überhitzungen mit nachfolgender Rissbildung oder Siedegeräuschen. Kalkschutz ist daher für die Heizung genauso wichtig wie für das Trinkwassersystem. Und SYR hat die zuverlässigen Lösungen.

Ein Anschlussmodul für zwei Systemlösungen: SYR AnschlussCenter 3200

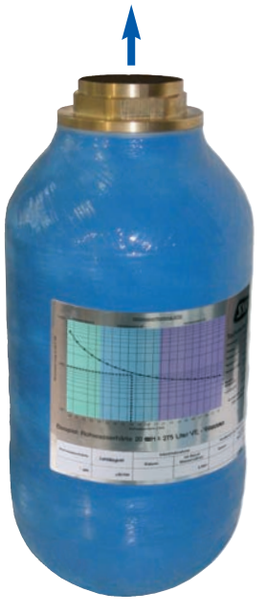


In den Installationsbedingungen der Heizungsanlagenhersteller finden sich Grenzwerte zur Gesamthärte, zur Leitfähigkeit und zum pH-Wert. Danach lässt sich bestimmen, welche SYR Entkalkung passt. Zwei Systeme stehen zur Wahl, mit denen das Heizungswasser entweder enthärtet oder vollentsalzt wird. Beide arbeiten mit praktischen und leicht handhabbaren Wechselkartuschen, die in den Größen 4, 6, 7 und 14 Liter erhältlich sind. Beide Systeme lassen sich mit dem SYR AnschlussCenter 3200 installieren. Das Center wird mit dem stabilen Wandhalter befestigt, hat einen digitalen Wasserzähler zur Kapazitätskontrolle und integrierte Absperrvorrichtungen. Die Kartuschen lassen sich kinderleicht austauschen und können mit dem entsprechenden Austauschgranulat aufgefüllt und wieder eingesetzt werden.



Achten Sie unbedingt auf die Vorschriften des Anlagenherstellers für das Heizungswasser! Andernfalls laufen Sie Gefahr, die Garantie zu verlieren.

Lösung eins: Enthärtung mit der SYR HWE



Die SYR Heizungswasser-Enthärtung (SYR HWE) schützt wirksam vor Kalkablagerungen. Sie liefert Weichwasser für Heizungsanlagen nach VDI-Richtlinie 2035/I. Die Wasserhärte kann über eine Verschneideeinrichtung individuell eingestellt werden. Salzgehalt und Leitfähigkeit bleiben erhalten, der pH-Wert verändert sich kaum.

Lösung zwei: Vollentsalzung mit der SYR HVE

Bei der SYR Heizungswasser-Vollentsalzung (SYR HVE) werden nicht nur die Härtebildner, sondern alle Ionen beseitigt. Das Ergebnis: vollentsalztes Wasser von ungefähr 0° dH. Bei der Entsalzung sinkt auch der pH-Wert. Hier sind die Angaben der Hersteller zu beachten. Sollte der Wert angepasst werden müssen, empfehlen wir den Einsatz des SYR Adapters zur pH-Wert-Anhebung.

Beide Methoden überzeugen durch ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Zur Überprüfung des Härtegrades vorher und nachher liefert SYR ein Härtemessbesteck mit.

Technische Daten auf Seite 11

Sauber heizt länger: Filtration und Entgasung

Grob- und feinkörnige Verunreinigungen wie Rostschlämme können die Funktionen von Kontroll- und Regelorganen Ihrer Heizungsanlage stören. Und Gase wie Stickstoff und Sauerstoff, die sich in der Heizungsanlage bilden, verursachen nicht nur störende Geräusche. Sie senken die Heizleistung und fördern die Rostbildung. Dagegen helfen SYR Armaturen, die das Heizungswasser permanent filtern und reinigen sowie wirkungsvoll entgasen. SYR HeizungsfilterCombi 3315 und SYR HeizungsCenter – zwei Profis, die die Investition in Ihre Heizungsanlage langfristig sichern.

Bestehende Anlage:
Integrieren Sie ein neues Gerät, schützen Sie es durch den Einbau der HeizungsfilterCombi im Rücklauf vor bereits bestehendem Schlamm.



Die SYR HeizungsfilterCombi 3315

Die SYR HeizungsfilterCombi 3315 ist ein Rückspülfilter mit automatischem Entlüftungssystem für Heizungsanlagen. In Warmwasser-Heizungskreisläufen sorgt diese SYR Qualitätsarmatur für die Filtration und Entgasung nach DIN EN 12828. Die SYR HeizungsfilterCombi 3315 besteht aus einer Gehäusekammer mit mechanisch wirkendem Rückspülfilter und ist mit einem selbsttätig arbeitenden Luftabscheider inklusive Entgasungsventil ausgerüstet. Die Armatur wird mit dem SYR Heizungsfilter-Kreuzflansch in die Rohrleitung montiert.

Technische Daten auf Seite 9

Neue Anlage:
Bei neuen Anlagen schützen Sie durch den Einbau des SYR HeizungsCenters im Vorlauf zuverlässig alle angeschlossenen Geräte.



Das SYR HeizungsCenter

Das SYR HeizungsCenter kann noch mehr. Denn es vereint die Funktionen der SYR HeizungsfilterCombi 3315 mit denen der SYR FüllCombi BA. Dazu ist für die Montage der SYR Kreuzflansch enthalten. Die ideale Armatur also für das automatische Be- und Nachfüllen der Heizungsanlage – das mühsame Anschließen eines Schlauchs entfällt – sowie für die Filtration und Entgasung.

Dabei entfernt der leistungsfähige Rückspülfilter des SYR HeizungsCenters wirksam selbst feinste Verunreinigungen. Je nach Verschmutzungsgrad muss der Heizungsfilter in regelmäßigen Zyklen zurückgespült werden.

Die integrierte SYR FüllCombi setzt sich aus Absperrung, Druckminderer, Manometer, Systemtrenner BA und Abwasseranschluss zusammen.

Technische Daten auf Seite 9

All inclusive: Befüllen + Behandeln + Filtern + Entgasen + Entschlammen

Darf es noch ein bisschen mehr sein? Das neue SYR HeizungsCenter Plus ist der Alleskönner unter unseren Heizungsarmaturen. Die Pluspunkte für Ihre Heizungsanlage: automatische Befüllung, Leckageüberwachung, AnschlussCenter für die Heizungswasser-Enthärtung oder -Vollentsalzung und vollautomatischer Filter zur Entschlammung und Entgasung. Mit unserem SYR HeizungsCenter Plus ist Ihre Heizungsanlage in sicheren Händen – rundum!



NEU!
Lieferbar ab April 2010

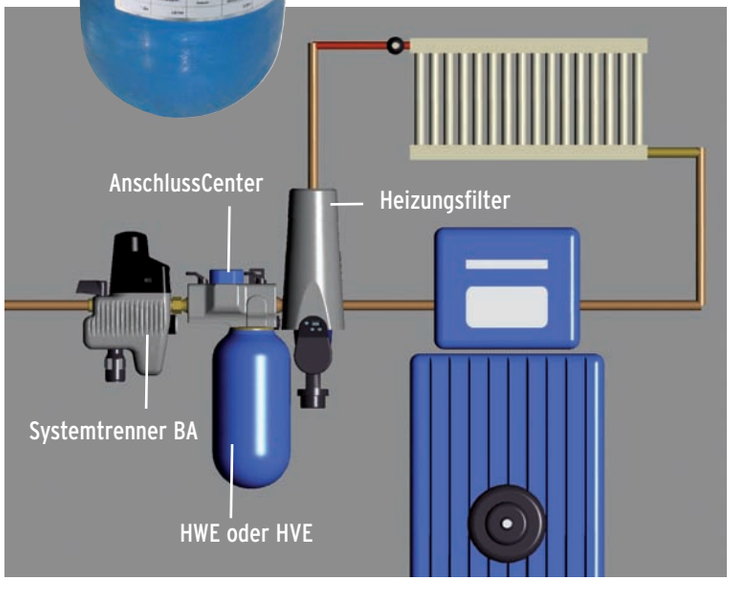
Das SYR HeizungsCenter Plus

Das sollte Ihnen Ihre Heizung einfach wert sein: Das leistungsstarke SYR HeizungsCenter Plus hilft, Energie optimal zu nutzen. Zum Beispiel, indem es Kalkablagerungen verhindert – durch Heizungswasser-Enthärtung oder Heizungswasser-Vollentsalzung. Dazu nutzt man die nachfüllbaren Kartuschen in verschiedenen Größen (4, 6, 7 und 14 Liter), die sich ganz einfach an dem SYR Anschluss-Center befestigen lassen.

Darüber hinaus filtert das SYR HeizungsCenter Plus Verunreinigungen und Gase aus der Anlage. Außerdem bietet es die vollautomatische Befüllung der Anlage und eine Leckageüberwachung, die im Falle eines Falles eine Menge Schaden verhindert.

Mit Absperrungen, Druckminderer, vollautomatischer Rückspülung, Systemtrenner BA nach DIN EN 1717 bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4, Leckageschutz-System und digitaler Kapazitätskontrolle.

Technische Daten auf Seite 11



Alles auf einen Blick: die technischen Daten



6628 FüllCombi BA plus

NEU!

max. Betriebsdruck	10 bar
max. Betriebstemperatur	30 °C (eingangsseitig) 65 °C (ausgangsseitig)
Medium	Trinkwasser
Flüssigkeitskategorie	bis 4 (inklusive)
Ausgangsdruck	1 – 5 bar (Werkseinstellung: 1,5 bar)
Füllleistung	0,9 m^3/h bei Δp 1,5 bar
Einbaulage	waagerecht, Trichteranschluss nach unten
Anschlussgröße	DN 20
Artikelnummer	6628.20.005



6628 FüllCombi BA plus mit Wasserzähler

NEU!

max. Betriebsdruck	10 bar
max. Betriebstemperatur	30 °C (eingangsseitig) 65 °C (ausgangsseitig)
Medium	Trinkwasser
Flüssigkeitskategorie	bis 4 (inklusive)
Ausgangsdruck	1 – 5 bar (Werkseinstellung: 1,5 bar)
Füllleistung	0,8 m^3/h bei Δp 1,5 bar
Einbaulage	waagerecht, Trichteranschluss nach unten
Anschlussgröße	DN 20
Artikelnummer	6628.20.015



6628 FüllCombi BA

max. Betriebsdruck	10 bar
max. Betriebstemperatur	30 °C (eingangsseitig) 65 °C (ausgangsseitig)
Medium	Trinkwasser
Flüssigkeitskategorie	bis 4 (inklusive)
Ausgangsdruck	0,5 – 4 bar (Werkseinstellung: 1,5 bar)
Füllleistung	1,3 m^3/h bei Δp 1,5 bar
Einbaulage	waagerecht, Trichteranschluss nach unten
Anschlussgröße	DN 20
Artikelnummer	6628.20.000

Mehr Infos unter www.syr.de



6828 FüllCombi CA

max. Betriebsdruck	10 bar
max. Betriebstemperatur	30 °C (eingangsseitig) 65 °C (ausgangsseitig)
Medium	Trinkwasser
Flüssigkeitskategorie	bis 3 (inklusive)
Ausgangsdruck	1,5 – 5 bar (Werkseinstellung: 1,5 bar)
Füllleistung	1,3 m^3/h bei Δp 1,5 bar
Einbaulage	waagerecht, Trichteranschluss nach unten
Anschlussgröße	DN 15
Artikelnummer	6828.15.000



3315 HeizungsfilterCombi

max. Betriebsdruck	10 bar
max. Betriebstemperatur	90 °C
Medium	Heizungswasser
Mindestdruck f. Rückspülung	1,5 bar
Durchflussleistung	DN 25 3,0 m^3/h bei Δp 0,08 bar DN 32 4,0 m^3/h bei Δp 0,10 bar
Kvs-Wert	DN 25 10,7 DN 32 12,3
Einbaulage	Hauptachse senkrecht
Artikelnummern	HeizungsfilterCombi 3315.00.000
	Kreuzflansch DN 25 3315.25.000
	Kreuzflansch DN 32 3315.32.000



3328 HeizungsCenter

Betriebsdruck	1,5 - 10 bar
max. Betriebstemperatur	Filter: 90 °C FüllCombi BA: Eingang 30 °C, Ausgang 65 °C
Medien	FüllCombi BA: Trinkwasser Filter: Heizungswasser
Mindestdruck f. Rückspülung	1,5 bar
Ausgangsdruck	0,5 – 4 bar (Werkseinstellung: 1,5 bar)
Füllleistung	1,3 m^3/h bei Δp 1,5 bar
Einbaulage	Hauptachse waagerecht
Artikelnummern	DN 25 3328.25.000 DN 32 3328.32.000



3200 AnschlussCenter

NEU!

max. Betriebsdruck	6 bar
max. Betriebstemperatur	30 °C
Medium	Trinkwasser
Füllleistung	0,5 m³/h
Einbaulage	Hauptachse waagerecht
Anschlussgröße	DN 15
Artikelnummer	3200.15.010



NEU!

Kartusche Heizungswasser-Enthärtung 3200

Inhalt	4, 6, 7 und 14 Liter	
Kapazität	4-l-Kartusche:	14.560 l x °dH
	6-l-Kartusche:	21.840 l x °dH
	7-l-Kartusche:	25.480 l x °dH
	14-l-Kartusche:	50.960 l x °dH
Artikelnummer	3200.00.001	4 Liter
	3200.00.002	6 Liter
	3200.00.003	7 Liter
	3200.00.004	14 Liter



NEU!

Kartusche Heizungswasser-Vollentsalzung 3200

Inhalt	4, 6, 7 und 14 Liter	
Kapazität	4-l-Kartusche:	5.000 l x °dH
	6-l-Kartusche:	7.500 l x °dH
	7-l-Kartusche:	8.750 l x °dH
	14-l-Kartusche:	17.500 l x °dH
Artikelnummer	3200.00.011	4 Liter
	3200.00.012	6 Liter
	3200.00.013	für 7 Liter
	3200.00.014	für 14 Liter

Zubehör: Austausch-Granulat Enthärtung

Artikelnummer	3200.00.904	1 x 4 l Austauschgranulat
	3200.00.905	1 x 6 l Austauschgranulat
	3200.00.906	1 x 7 l Austauschgranulat

Für die 14-Liter-Kartusche bitte 2 x 3200.00.906 bestellen.

Zubehör: Austausch-Granulat Vollentsalzung

Artikelnummer	3200.00.914	1 x 4 l Austauschgranulat
	3200.00.915	1 x 6 l Austauschgranulat
	3200.00.916	1 x 7 l Austauschgranulat

Für die 14-Liter-Kartusche bitte 2 x 3200.00.916 bestellen.

Zubehör: Adapter zur pH-Wert-Anhebung

Betriebsdruck	1 - 6 bar
Nenndruck	PN 10
Nenndurchfluss	0,5 m³/h bei Δp 0,2 bar
Betriebstemperatur	max. 30 °C
Artikelnummer	3200.15.906

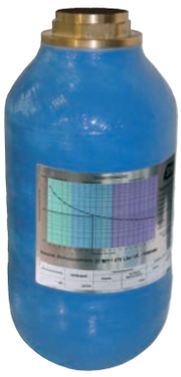




3228 HeizungsCenter Plus

NEU!
Lieferbar ab April 2010

Betriebsdruck	1,5 - 6 bar
max. Betriebstemperatur	Filter: 90 °C Nachfüllarmatur: Eingang 30 °C, Ausgang 65 °C
Medien	Filter: Heizungswasser Nachfüllarmatur: Trinkwasser
Mindestdruck f. Rückspülung	1,5 bar
Ausgangsdruck	0,5 – 5 bar (Werkseinstellung: 1,5 bar)
Füllleistung	0,5 m^3/h
Einbaulage	Hauptachse waagerecht
Artikelnummer	3228.25.000 3228.32.000



NEU!

Kartusche Heizungswasser-Enthärtung 3200

Inhalt	4, 6, 7 und 14 Liter	
Kapazität	4-l-Kartusche:	14.560 l x °dH
	6-l-Kartusche:	21.840 l x °dH
	7-l-Kartusche:	25.480 l x °dH
	14-l-Kartusche:	50.960 l x °dH
Artikelnummer	3200.00.001	4 Liter
	3200.00.002	6 Liter
	3200.00.003	7 Liter
	3200.00.004	14 Liter



NEU!

Kartusche Heizungswasser-Vollentsalzung 3200

Inhalt	4, 6, 7 und 14 Liter	
Kapazität	4-l-Kartusche:	5.000 l x °dH
	6-l-Kartusche:	7.500 l x °dH
	7-l-Kartusche:	8.750 l x °dH
	14-l-Kartusche:	17.500 l x °dH
Artikelnummer	3200.00.011	4 Liter
	3200.00.012	6 Liter
	3200.00.013	für 7 Liter
	3200.00.014	für 14 Liter

Zubehör: Austausch-Granulat Enthärtung

Artikelnummer	3200.00.904	1 x 4 l Austauschgranulat
	3200.00.905	1 x 6 l Austauschgranulat
	3200.00.906	1 x 7 l Austauschgranulat

Für die 14-Liter-Kartusche bitte 2 x 3200.00.906 bestellen.

Zubehör: Austausch-Granulat Vollentsalzung

Artikelnummer	3200.00.914	1 x 4 l Austauschgranulat
	3200.00.915	1 x 6 l Austauschgranulat
	3200.00.916	1 x 7 l Austauschgranulat

Für die 14-Liter-Kartusche bitte 2 x 3200.00.916 bestellen.

Zubehör: Adapter zur pH-Wert-Anhebung

Betriebsdruck	1 - 6 bar
Nenndruck	PN 10
Nenndurchfluss	0,5 m^3/h bei Δp 0,2 bar
Betriebstemperatur	max. 30 °C
Artikelnummer	3200.15.906

